

# Farne in den Nebelwäldern der Blue Mountains in Jamaica

Autor(en): **Ammann, K.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Farnblätter : Organ der Schweizerischen Vereinigung der Farnfreunde**

Band (Jahr): - **(1980)**

Heft 4

PDF erstellt am: **27.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-1002203>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Farne in den Nebelwäldern der  
Blue Mountains in Jamaica

K. Ammann (nach einem Vortrag vom 3.3.1979)

Jamaica beherbergt als eine der grossen Antilleninseln eine sehr reiche Farnflora. Nach PROCTOR 1953 sind es an die 540 Arten, 14 % davon etwa können als Endemiten gezählt werden. Vergleicht man diese Anzahl mit jener der Blütenpflanzen (nach ADAMS 1972 sind es ca. 2900 Arten, davon ca. 27 % Endemiten), so fällt sie für die Gesamtzahl relativ hoch aus (> 15 % der Arten Jamaicas sind Farne). Die Zahl der Farn-Endemiten jedoch ist um mehr als 10 % niedriger.

Bei den Moosen (CRUM + BARTRAM : Ca. 320 Arten) und Flechten (IMSHAUG 1957 : Ca. 1750 Arten für das gesamte Westindien) dürfte der Prozentsatz der Endemiten wesentlich niedriger sein.

Nur 2-3 Fahrstunden von Kingston entfernt kann man in wenigen Stunden Fussmarsch relativ leicht die bis 2300 m hohen Kämme der Blue Mountains erreichen. Ab ca. 1500 m.ü.M. wandert man hier (z.B. ausgehend vom Botanischen Garten in Cinchona) durch immer lichter werdenden Berg-Nebelwald, der zur Formation der Regenwälder der oberen Bergstufe und der subalpinen Zone zu rechnen ist (GRUBB + TANNER 1976 nach RICHARDS, 1952).

Gute Vegetationsbeschreibungen sind bei ASPREY + ROBBINS 1953 und für die hier beschriebene Strecke von Morces Gap (1500 m) bis zum John Crow Peak (1725 m) besonders bei GRUBB + TANNER 1976 und TANNER 1977 nachzulesen. Die Beobachtungen seien hier auf die folgenden 3 Waldtypen (nach GRUBB + TANNER 1976) beschränkt:

1. Mull Ridge Forest (Grat-Wald mit Mull-Boden)
2. Mor Ridge Forest (Grat-Wald mit Mor-Boden [saurer Rohhumus])
3. Gully Forest, Gap Forest (Schlucht-Wald, Wald der Grat-Einschnitte)

Unter Weglassen aller dort erwähnten Blütenpflanzen seien hier nur die gefundenen Farne gegeben, und, sofern notiert, die jeweiligen Substrate. (Mit \* sind die im Herbar des Verfassers belegten Exemplare gekennzeichnet)

Mull Ridge Forest (Grat-Wald mit Mull-Boden)

*Odontosoria jenmanii* MAXON \*  
*Cyathea furfuracea* BAKER \*  
*Thelypteris dentata* (FORSK.) E. ST. JOHN s.l. PROCTOR \*  
*Cyathea grevilleana* MART. \*  
*Polypodium loriceum* L.  
*Trichomanes robustum* FOURN.  
*Blechnum ryanii* (KAULF.) HIERON.  
*Hymenophyllum sericeum* (SW.) SW. \* (an faulen Strünken)  
*Trichomanes rigidum* SW. \*  
*Blechnum lineatum* (SW.) C.CHR. \*

Mor Ridge Forest (Grat-Wald mit Mor-Boden)

*Lycopodium taxifolium* SW.\* (hier besonders häufig)  
*Trichomanes robustum* FOURN.\* (hier besonders häufig)  
in grossen Polstern von *Leucobryum giganteum* C.M.

*Polypodium loriceum* L. \*  
epiphytisch an vielen Bäumen und Strünken.  
*Elaphoglossum latifolium* (SW.) J.SM. \* (hier besonders häufig)  
im lockeren Mor-Boden mit langen Rhizomen kriechend.  
*Grammitis graminea* (SW.) COPEL. \*  
epiphytisch an vielen Bäumen  
*Blechnum underwoodianum* (BROADH.) C.CHR. \* Baumfarn  
*Dryopteris denticulata* (SW.) KTZE. \* Bodenfarn

Gully Forest, Gap Forest (Schlucht-Wald, Wald der Grat-Einschnitte)

*Polypodium loriceum* L. an *Clethra* \*  
*Hymenophyllum undulatum* SW. \* Epiphyt  
*Cyathea furfuracea* BAKER \* häufigster Baumfarn  
*Cyathea pubescens* METT. ex KUHN Baumfarn  
*Elaphoglossum latifolium* (SW.) J.SM. Bodenfarn  
*Trichomanes robustum* FOURN. Bodenfarn  
*Diplazium brunneo-viride* (JENM.) C.CHR. \* Bodenfarn  
*Marattia alata* SW. \* Bodenfarn

an *Cyathea furfuracea* BAKER : \*  
*Trichomanes capillaceum* L. \*  
*Trichomanes alatum* SW. \*  
*Grammitis asplenifolia* (L.) PROCTOR \*  
*Trichomanes radicans* SW. \*

Dank: M. Allwood, Kingston (Bestimmungen), D. Kelly, Kingston (Exkursionsführungen), E. Tanner, Cambridge (Exkursionsführungen), B. Irlet, Bern, H. Stettler, Bern (beide Mithilfe bei der 2. Exkursion), G. Sidrak (Transportmittel), die Bernische Hochschulstiftung und der Schweizerische Nationalfonds (beide Finanzierung) ermöglichten dem Verfasser das Schreiben dieses Beitrages.

Literatur

- ADAMS, C.D. 1972 Flowering Plants of Jamaica. Mona. 848 p.  
ASPREY, G.F. + ROBBINS, R.G. 1953 The Vegetation of Jamaica. Ecol. Monogr. 23. 359-412  
CRUM, H. + BARTRAM, E.B. 1958 A Survey of the Moss Flora of Jamaica. Bull.Inst. of Jamaica Science Series No. 8. 90 p.  
GRUBB, P.J. + Tanner, E.V.J. 1976 The Montane Forests and Soils of Jamaica: A Reassessment. Journ. Arnold Arboretum Vol. 57, No. 3: 318-368.  
IMSHAUG, H.A. 1957 Catalogue of West Indian Lichens. Bull.Inst. of Jamaica Science Series No. 6. 153 p.  
PROCTOR, G.R. 1953 A preliminary Checklist of Jamaican Pteridophytes. Bull.Inst. of Jamaica Science Series No. 5. 89 p.  
PROCTOR, G.R. 1977 Flora of the Lesser Antilles, Leeward and Windward Islands. Arnold Arboretum, Harvard University, Jamaica Plain, Massachusetts, 414 p.  
TANNER, E.V.J. 1977 Four Montane Rain Forests of Jamaica: A Quantitative Characterization of the Floristics, the Soils and the Foliar Mineral Levels, and a Discussion of the Interrelations. J.Ecol. 65 : 883-918.